

■ Selbstbehauptungskurs für zukünftige Schulkinder

Auch in diesem Jahr fand in der Kindertagesstätte „Haus Kreuzberg“ ein 3-tägiger Selbstbehauptungskurs für die Vorschulkinder statt. Jeden Tag übte Holger Meier, Kriminalhauptkommissar beim BKA, mit ihnen eigene Grenzen zu erkennen und diese nach außen hin sichtbar zu machen.

Den Kindern wurde kindgerecht vermittelt, welche Rechte sie haben und wie sie diese einfordern können. In verschiedenen Rollenspielen, die sichtlich Spaß bereiteten, wurden Themen wie Körpersensibilisierung und Körperwahrnehmung, das Wahrnehmen eigener Gefühle und das Entdecken von Ausdrucksformen für eigene Emotionen in Mimik und Gestik bearbeitet. Dabei lernten die Vorschulkinder, wie man sich von einer zappeligen Micky Maus zu einer Löwin bzw. zu einem Supermann

entwickelt. Darüber hinaus wurden Situationen im öffentlichen Verkehrsraum realitätsnah dargestellt und bearbeitet wie zum Beispiel das Ansprechen von Kindern aus dem Auto heraus.

Als Trainer im Ingelheimer Judo-Club vermittelte Holger Meier den Pustebblumenkindern abschließend leichte, aber dennoch effektive Techniken in der waffenlosen Selbstverteidigung. Holger Meier machte aber deutlich, dass die eigentliche Präventionsarbeit zu Hause mit den Eltern geschehen müsse. Im Rahmen eines solchen Kurses könnten nur Anstöße vermittelt werden.

Es wurde auch deutlich gemacht, dass eine gewaltfreie Erziehung sowie eine anerkennende, wertschätzende, respektvolle sowie Ressourcen aktivierende Atmosphäre in der elterlichen Umgebung die beste Prävention sei.

